

RheinlandPfalz



Staatskanzlei · Postfach 38 80 · 55028 Mainz

Herrn
Andreas Klamm
Schillerstr. 31

67141 Neuhofen

Staatskanzlei

Büro des Ministerpräsidenten

Peter-Altmeier-Allee 1
(Eingang Deutschhausplatz)

55116 Mainz

Mein Aktenzeichen	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail (pers.)	(06131) 16-	Mainz
02610-345/04 <small>Bei Antwort bitte angeben!</small>	2. März 2004	Hans-Jürgen Becker Hans-Juergen.Becker@stk.rlp.de	Tel.: 2182 Fax.: 4793	10. März 2004

Sehr geehrter Herr Klamm,

Ministerpräsident Kurt Beck dankt ganz herzlich für Ihr Schreiben vom 2. März dieses Jahres und die damit übermittelten Informationen. Über Ihren Dank und die guten Wünsche hat er sich sehr gefreut.

Der Ministerpräsident wünscht Ihnen, lieber Herr Klamm, für die Zukunft alles Gute und insbesondere noch viel Erfolg in Ihrer Medienarbeit.

Mit freundlichen Grüßen


Hans-Jürgen Becker



ver.di e.V. • Bundesverwaltung • Potsdamer Platz 10 • 10785 Berlin

Andreas Klamm
Schillerstrasse 31

67141 Neuhofen

Ressort 9
Fachbereich 3
Gesundheit, soziale Dienste
Wohlfahrt und Kirchen
Fachgruppe Gesundheitsberufe
Gerd Dielmann

Bundesverwaltung

Potsdamer Platz 10
10785 Berlin

Telefon: 030/6956-0
Telefax: 030/6956-3420

Datum	8. Februar 2004
Ihre Zeichen	
Unsere Zeichen	FB3/FG Berufe/die
Durchwahl	- 1830
E-Mail	gerd.dielmann@verdi.de

Zusammenarbeit

Lieber Kollege Klamm,

für Ihr freundliches Schreiben und die guten Wünsche zum Neuen Jahr darf ich mich ganz herzlich bedanken.

Auch ich erinnere mich gerne an die Veranstaltung zur Reform der Krankenpflegeausbildung an der Evangelischen Fachhochschule Ludwigshafen.

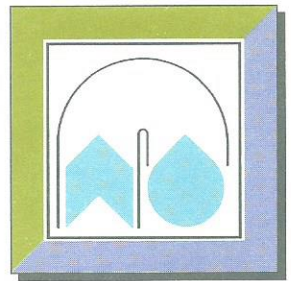
Gerne bescheinige ich Ihnen hiermit die professionelle Art und Weise wie Sie das Interview vorbereitet und geführt haben und auch die diesbezügliche mediale Aufbereitung des Themas auf Ihrer Website.

Hinsichtlich des gewünschten Presseausweises werde ich Ihnen nicht weiter helfen können, weil diese Fragen bei den für Pressearbeit jeweils zuständigen Stellen entschieden werden.

Sicher werden wir uns bei der einen oder anderen Gelegenheit mal wieder sehen. Für Ihre journalistische Arbeit und Ihr weiteres Studium wünsche ich Ihnen viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Gerd Dielmann



Herrn
Andreas Klamm
Schillerstraße 31

67141 Neuhofen

67105 Schifferstadt – Am Wasserturm 2

Telefon (0 62 35) 95 70-0

Telefax (0 62 35) 95 70 70

Internet: <http://www.wasserweb.de>

eMail: info@wasserweb.de

Schifferstadt, den 22.12.2005

Sehr geehrter Herr Klamm,

gerne bestätigen wir Ihnen, daß Sie unsere Veranstaltung anlässlich der Übergabe der Urkunde zur DVGW-TSM-Prüfung durch Frau Staatssekretärin Jaqueline Kraege und den Vorsitzenden des DVGW-Landesverbandes Rheinland-Pfalz im Oktober 2005, engagiert, ideenreich, äußerst objektiv und mit großem Sachverstand sowohl für das Internet als auch videomäßig aufbereitet haben.

Für diese Arbeit möchten wir uns ganz herzlich bei Ihnen bedanken .

Für Ihre Zukunft wünschen wir Ihnen alles Gute, vor allem hoffen wir mit Ihnen, daß sich bald ein Arbeitgeber findet, dem sie ihre positiven Eigenschaften sowie ihre beruflichen Fähigkeiten unter Beweis stellen können !

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Mit freundlichem Gruß

Hans Joachim Körper
Werkdirektor



Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur Ilshofen

ALLB Ilshofen, Ref. Tierzucht, Alte Reifensteige 16, 74523 Schwäbisch Hall

Herr
Andreas P. Klamm

Schillerstr. 31

67141 Neuhofen

Dienststelle Schwäbisch Hall Referat Tierzucht

Schwäbisch Hall, den 3. Juli 2001

Bearbeiter: Faber

 Durchwahl (0791) 9 50 14 - 15

Aktenzeichen:
(Bitte bei Antwort angeben)

E m p f e h l u n g

Während der Tierschauen auf dem Mannheimer Maimarkt 2001 hat mich Herr Andreas P. Klamm zweimal interviewt. Dabei wurden Ton- wie auch Filmaufnahmen gemacht.

Herr Klamm stellte ausgesprochen sachliche und am Thema orientierte Fragen. Er bewies damit eindrucksvoll, dass er sich bereits im Vorfeld fachlich informiert und mit den verschiedensten Bereichen der Landwirtschaft beschäftigt hatte.

Die Reihenfolge der Fragen war didaktisch sehr sinnvoll aufeinander abgestimmt. Damit wurde die Beantwortung von Detailaspekten wie auch die Darstellung komplexerer Zusammenhänge gleichermaßen erleichtert.

Durch seine freundliche Art und gewissenhafte Vorgehensweise konnte Herr Klamm seinem Gesprächspartner jederzeit ein beruhigendes Gefühl der Sicherheit vermitteln.



Es gelang Herrn Klamm in ganz hervorragender Weise, Hektik und Nervosität zu vermeiden. Daran hatten sicherlich seine vorbereitenden und erklärenden Hinweise zum Ablauf des Gesprächs großen Anteil. Die oft nach Interviews eintretende Erkenntnis, das wichtigste nun doch vergessen oder nicht richtig formuliert zu haben, blieb erfreulicherweise aus.

Mit der Durchführung der Interviews und der anschließenden Video-Produktion konnte sich Herr Klamm für eine erfolgreiche berufliche Tätigkeit in vergleichbaren oder ähnlich gelagerten Berufsfeldern eindrucksvoll empfehlen.


Hans Faber

ALLB Ilshofen, Dienststelle Schwäbisch Hall, Referat Tierzucht

Anschrift: Alte Reifensteige 16
74523 Schwäbisch Hall

 Durchwahl (0791) 9 50 14 - 0
 Telefax: (0791) 9 50 14 - 18



AStA der Ev. FH Ludwigshafen • Maxstr. 29 • 67059 Ludwigshafen

Herrn
Andreas Klamm
Schillerstrasse 31

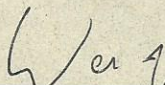
67141 Neuhofen

Bestätigung über die Mitarbeit im AStA

Hiermit bestätigen wir, dass Herr Andreas Klamm, geboren am 06.02.1968, in der Zeit vom 29.04.2003 bis 14.07.2003 als durch Vollversammlungsbeschluss gewähltes Mitglied im Allgemeinen Studierenden Ausschuss der ev. Fachhochschule Ludwigshafen, Hochschule für Sozial- und Gesundheitswesen Ludwigshafen mitgearbeitet hat. Sein Aufgabengebiet lag in den Bereichen Computer und Internet.

Wir bedanken uns für sein Engagement und wünschen Herrn Klamm für seinen weiteren Lebensweg alles Gute.

Ludwigshafen, 14.07.2003



(Thomas Wagner, AStA-Vorstand)





Theo Magin
Mitglied des Deutschen Bundestages

Herrn
Andreas Klamm
Postfach 19 24

6720 Speyer

29. Dezember 1986

Sehr geehrter Herr Klamm,

herzlichen Dank für Ihr Schreiben vom 15. Dezember 1986.

Was die von Ihnen initiierte Quizsendung "DIE 4" anbetrifft, darf ich folgendes bemerken:

Die Sendung ist meines Erachtens gut angelegt. Sie sollte da und dort im Ablauf noch gestrafft werden. Vielleicht läßt sich noch für den Zuschauer manch interessante Information einbauen. Insgesamt, so meine ich, sind Sie auf dem richtigen Wege.

Die von Ihnen gewünschten Autogrammkarten lege ich bei.

Ich wünsche Ihnen ein gutes und erfolgreiches Jahr 1987.

Mit freundlichen Grüßen

hw
Theo Magin

Der Bürgermeister
der Gemeinde Böhl-Iggelheim

6737 Böhl-Iggelheim,
den 21.07.1986

R P F 1
Rundfunk- und Programmarbeitsgemeinschaft
für Film, Funk und Fernsehen
Postfach 1924
z.Hd.Herrn Andreas Klamm

6720 Speyer

Sehr geehrter Herr Klamm,

ich bedanke mich für Ihr Schreiben vom 14.07.1986 und übersende Ihnen als
Anlage wunschgemäß eine Böhl-Iggelheimer Allgemeininformationen enthal-
tende Broschüre. Das Foto werde ich - wie beschrieben - zum Termin 28.7.1986
"Personenspiel A-Z" mitbringen.

Ich hoffe, Ihnen hiermit gedient zu haben.

Mit freundlichen Grüßen



(Schmitt)

Bürgermeister.

